



<https://biz.li/3bm4>

SANDRA STETS FÜHRT DIE PATTENSER GRÜNEN IM RAT DER STADT

Veröffentlicht am 03.11.2016 um 08:17 von Redaktion LeineBlitz

Während der konstituierenden Fraktionssitzung der Grünen im Café des Pattenser Bades wurde Sandra Stets aus Schulenburg zur Fraktionsvorsitzenden der Grünen im Rat der Stadt Pattensen gewählt. Damit übernimmt nach Gabi Hiller wieder eine Frau das Ruder in der Fraktion. Neben der Vorsitzenden wählte die Fraktionsversammlung, zu der auch Eleni Kyriazaki als Mitglied im Ortsrat Pattensen gehört, Uwe Hammerschmidt zum Pressesprecher und Michael Dreves zum stellvertretenden Vorsitzenden. Außerdem wurden die Kandidaten für die zahlreichen zu besetzenden Ausschüsse und Gremien benannt. Stets ist ebenso wie ihre beiden Mitstreiter Michael Dreves und Uwe Hammerschmidt neu im Rat und in der Politik. Stets: "Wir freuen uns auf die politische Arbeit in Pattensen, auf eine sachliche und konstruktive Zusammenarbeit mit der Verwaltung und den Parteien".



Uwe Hammerschmidt (links), Michael Dreves und Sandra Stets freuen sich auf die Arbeit im Rat der Stadt Pattensen.

Die politische Marschrichtung wurde bereits im Wahlkampf deutlich gemacht. "Wir stehen für eine nachhaltige Entwicklung der Stadt Pattensen unter gleichberechtigter Berücksichtigung sozialer, ökonomischer und ökologischer Aspekte. Dabei wird der schonende und sparsame Umgang mit natürlichen Ressourcen im Mittelpunkt stehen." "Nachhaltigkeit ist leider zum Modewort geworden. Fast jede Partei hat es im Programm, nur das es in der Vergangenheit zumeist sehr einseitig interpretiert wurde", sagt Stets. Michael Dreves führt als Beispiel das geplante Baugebiet Mühlenfeld an. "Die Ausweisung eines weiteren Baugebietes ist ökonomisch im Sinne zusätzlicher Steuereinnahmen unter Umständen sinnvoll. Unter den Aspekten der Bodeninanspruchnahmen und des sparsamen Umgang mit dem Boden jedoch unsinnig. Dazu kommen noch nicht bezifferten Kosten für zusätzlich notwendige Infrastrukturmaßnahmen. Lasst uns zunächst mal ermitteln ob und wo es im Siedlungsbereich bebauungsfähige Grundstücke oder leerstehende Häuser gibt", fordert er weiter. Nachhaltiger wäre es beispielsweise den Bedarf an Kitaplätzen und an Schulkapazitäten zu ermitteln, die Folgekosten hierfür und für weitere Infrastrukturmaßnahmen wie etwa dem Ausbau des Klärwerk zu berechnen und den potenziellen Einnahmen gegenüber zu stellen. Als weiteres wichtiges Thema wurde über die Energie und Klimaschutz diskutiert. "Wichtig ist uns Grünen", so Uwe Hammerschmidt, "die konsequentere Umsetzung des Klimaschutzaktionsprogrammes, das bereits 2013 von Rat beschlossen wurde und das unter anderem fordert, das öffentliche Gebäude im Passivhausstandard errichtet werden sollen. Bei der Umsetzung der Maßnahmen übernimmt die Klimaschutzmanagerin aus unserer Sicht eine sehr wichtige Position. Sie ist für uns unerlässlich." Eleni Kyriazaki, die die Grünen im Ortsrat Pattensen vertritt, ist sehr gespannt auf das was sie erwartet. "Ich weiß noch nicht genau was auf mich zukommt, aber ich freue mich drauf." Kyriazaki hat bereits Erfahrung in der Kommunalpolitik und ist nicht ganz unerfahren auf der politischen Bühne. Sie war in Hannover-Linden für die Grünen aktiv. Einstimmig wurde außerdem die Fraktionsgeschäftsordnung beschlossen, die unter anderem vorsieht, dass die Fraktionssitzungen der Grünen öffentlich stattfinden werden. Es ist ausdrücklich erwünscht, dass Bürgerinnen und Bürger die Sitzungen verfolgen können. Dies ist der Versuch Politik in Pattensen transparent zu machen und interessierte für die Kommunalpolitik zu begeistern. Über die Termine der Sitzung informieren wir über unsere Homepage www.gruene-pattensen.de.